

**Erste Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang *Computerlinguistik* an der Universität Potsdam**

**Vom 2. März 2018**

Der Fakultätsrat der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 9 Abs. 5, 19 Abs. 1, 22 Abs. 1-3, 31 i.V.m. § 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 1. Juli 2015 (GVBl.I/15 [Nr. 18]) in Verbindung mit Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 4. März 2015 (GVBl.II/15, [Nr. 12]) und mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Vierten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 15. November 2017 (AmBek. UP Nr. 19/2017 S. 1039) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMA-O) (AmBek. UP Nr. 3/2013 S. 35), zuletzt geändert am 24. Februar 2016 (AmBek. UP Nr. 7/2016 S. 560), am 2. März 2018 folgende Änderungssatzung beschlossen:<sup>1</sup>

**Artikel 1**

Die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang *Computerlinguistik* (AmBek. UP Nr. 14/2017 S. 627) wird wie folgt geändert:

1. In § 6 Abs. 1 Nr. II, in Anhang 1: Modulkatalog, unter. 1. Fachspezifische Module sowie in Anhang 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan wird jeweils die Angabe „Finite state automata in der Computerlinguistik“ durch die Angabe „Formale Sprachen und Automaten in der Computerlinguistik“ ersetzt.

2. In § 6 Abs. 1 Nr. V wird nach der Zeile

Komputationale Intelligenz (INF 1080)	6
---------------------------------------	---

folgende Zeile eingefügt:

Mathematik für Informatiker II (1101)	6
---------------------------------------	---

3. Im Anhang 1: Modulkatalog wird unter. 1. Fachspezifische Module im Modul FSA-CL-V: Formale

Sprachen und Automaten in der Computerlinguistik in der Zeile „Häufigkeit des Angebots“ die Angabe „jedes Semester“ durch die Angabe „Sommersemester“ ersetzt.

4. Im Anhang 1: Modulkatalog wird unter 2. Module aus der Informatik hinter dem Modul INF 1080: Komputationale Intelligenz das Modul in der Anlage dieser Satzung eingefügt.

5. Im Anhang 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan wird in der Spalte „3. FS“ hinter der Angabe „1060“ die Angabe „1101“ angefügt.

**Artikel 2**

Diese Satzung ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam zu veröffentlichen und tritt am 1. Oktober 2018 in Kraft.

**Artikel 3**

Die Dekanin der Humanwissenschaftlichen Fakultät wird beauftragt, die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang *Computerlinguistik* an der Universität Potsdam in der Fassung dieser Änderungssatzung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam veröffentlichen zu lassen.

<sup>1</sup> Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 10. April 2018.

**Anlage:**

<b>1101 - Mathematik für Informatiker II</b>		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Qualifikationsziele</i> Der/Die Studierende ist mit der Arbeitsweise der Mathematik als Wissenschaft und mit mathematischen Methoden sowie technischen Rechenfertigkeiten der oben angegebenen Gebiete der Mathematik vertraut. Er/Sie ist in der Lage, selbständig über mathematische Probleme nachzudenken und seine/ihre Kenntnisse zur Lösung konkreter Aufgaben einzusetzen.</p> <p><i>Inhalt</i> Lineare Algebra Teil 2: Eigenwerte linearer Abbildungen, Diagonalisierbarkeit, Singulärwertzerlegung; Graphentheorie: gerichtete und zusammenhängende Graphen, Bäume und kürzeste Wege, Algorithmus von Dijkstra; Diskrete Mathematik und Algebra: Relationen, Gruppen, Ringe, Körper, Kongruenzrelationen, Faktoralgebren, Isomorphie</p>			
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Klausur (90 Minuten)			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	120			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Vorlesung	2			
Übung	2		75% der Punkte der Übungsblätter	
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Sommersemester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	Keine			
Anbietende Lehrereinheit(en):	Mathematik			